

# Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> BVZTö-104-2022 <b>Status:</b> öffentlich <b>Datum:</b> 28.06.2022
<b>Betreff:</b> Umbau Thermen- und Erlebniswelt „Waikiki“, – Vergabe der materialtechnischen Untersuchung der geschädigten Stahlbetonbauteile der Bäderanlage als Grundlage einer Instandsetzungsplanung	
Bauamt Frau Förster  Beratungsfolge: 04.07.2022 Hauptausschuss	

## Beratungsergebnis

Gremium:				am:		TOP:
Anw.:	Daf.:	Dag.:	Enth.:	laut Beschluss- vorschlag:	abweichender. Beschluss:	

## Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt im Zusammenhang mit dem Vorhaben Umbau Thermen- und Erlebniswelt „Waikiki“ die Vergabe der materialtechnischen Untersuchung der geschädigten Stahlbetonbauteile der Bäderanlage als Grundlage einer Instandsetzungsplanung an die Firma

**BPL Baustofftechnisches Prüfungslabor GmbH, Würzburger Str. 14, 01187 Dresden**

mit einer Angebotssumme in Höhe von 17.274,64 € brutto.

## Beschlussbegründung:

Im Waikiki sind zahlreiche Schäden an den Stahlbetonkonstruktionen im Erd- und Kellergeschoss sichtbar. Um eine Beurteilung über die Standsicherheit und Dauerhaftigkeit der Konstruktion treffen zu können, sind daher Beprobungsstellen und Untersuchungen erforderlich (Bohrkerne).

Des Weiteren sind an Stahlbetonbauteilen Korrosionsschäden zu erkennen. Diese Schadensgruppe gefährdet mit fortschreitender Wirkung sowohl die Gebrauchstauglichkeit als auch die Standsicherheit.

Gemäß der Richtlinie des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton „Sanierung und Instandsetzung von Betonbauteilen“ sind im Vorfeld der Instandsetzungsplanung an den betreffenden Stahlbetonbauteilgruppen Voruntersuchungen vorzunehmen. Außerdem ist nach der Instandhaltungsrichtlinie des Deutschen Instituts für Bautechnik die Altbetonklasse zu bestimmen.

Dazu sind im Einzelnen die Karbonatisierungstiefe, die Druck- und Oberflächenzugfestigkeit des Betons sowie der Chloridgehalt des Betons als Chlorideindringprofil mit drei Tiefenhorizonten zu bestimmen. Es ist die Betondeckung der Bewehrung zu bestimmen. Außerdem sollte, um dem Verdacht einer Alkali-Kieselsäure-Reaktion nachzugehen, stichprobenartig ein Uranyl-Acetat- Schnelltest vorgenommen sowie der Gehalt der wirksamen Alkali-Ionen im Beton bestimmt werden. Vorrangig entscheidend sind die Karbonatisierungstiefe an Stemmstellen und die Bohrmehlentnahme zur Chloridbestimmung. Chloride können an der Stahlbewehrung zu einer Depassivierung führen und Bewehrungskorrosion hervorrufen.

Die Anzahl der Probestellen ergibt sich aus der Einschätzung eines Sachverständigen für Schäden im konstruktiven Ingenieurbau und ist für eine Beurteilung des Zustandes, daraus resultierenden Maßnahmen und Erfassung der Kosten von hoher Wichtigkeit.

In Vorbereitung der Vergabe wurden 3 Bauprüffirmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Davon gaben zwei Firmen ein Angebot ab.

Die dritte Firma informierte, dass sie auf Grund fehlender Kapazitäten kein Angebot abgeben kann.

Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung gab die Firma BPL Baustofftechnisches Prüflabor GmbH aus Dresden das wirtschaftlichste Angebot ab.

Die Finanzierung über die Haushaltsstelle 86000-94000 Baumaßnahme, Ertüchtigung WAIKIKI ist gesichert.

Es wird daher empfohlen, der Firma BPL den Auftrag für die materialtechnische Untersuchung der geschädigten Stahlbetonbauteile der Bäderanlage zu erteilen.

**Sonstige Auswirkungen:**

Finanzen: ja: x nein:  
Haushaltsstellen: 86000-94000 - Baumaßnahme – Ertüchtigung WAIKIKI

.....  
Unterschrift